

Protokollauszug

aus der
27. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Bauen
vom 27.04.2010

öffentlich

Top 4.3 Information zur Straßeninstandsetzung Karl-Marx-Straße/Hiroshima-Platz

Herr Praetzel informiert über die geplante Straßeninstandsetzungsmaßnahme in der Karl-Marx-Straße/Hiroshima-Platz. Im Zuge von Leitungsumverlegungen der EWP ist beabsichtigt, das Kleinsteinpflaster aufzunehmen und zur Erhöhung der Verkehrssicherheit durch eine Schwarzdecke zu ersetzen.

Begründung: Die schlechte Bauzustandsnote, infolge erheblicher Verwerfungen, Trassensenkungen und mangelbehafteten Pflasterverbänden führte zum Kostenvergleich zwischen Wiederherstellung der Trassenbereiche (40%) mit Kleinsteinpflaster oder der Herstellung auf der gesamten Länge von 90m mit einem Asphaltbelag, ohne dass der LHP Kosten entstehen würden.

Frau Hüneke lehnt diese Entscheidung ab mit dem Hinweis auf die in der Vergangenheit geführten Diskussionen. Sie schlägt eine weitere Klärung mit der EWP vor. Im Weiteren sollte sich der Ausschuss im Rahmen einer Ortsbesichtigung über den Zustand des Straßenabschnittes informieren.

Nach Ansicht von Herrn Kutzmutz wird die in der letzten Sitzung beschlossene strategische Neuausrichtung im Umgang mit Natursteinpflaster mit dieser Entscheidung nicht in Frage gestellt.

Frau Hüneke plädiert für eine Vertagung und stellt den Antrag zur Geschäftsordnung, den Tagesordnungspunkt auf die nächste Sitzung zu vertagen.

Der Ausschussvorsitzende stellt den Antrag zur Abstimmung.

Abstimmung: 3/2/1

Damit ist der Tagesordnungspunkt auf die nächste Sitzung vertagt.

(sh. Protokollkorrektur in Sitzung 11.5.10)